

Sehr geehrte Damen und Herren,

im dritten Quartal konnte GBK eine weitere Beteiligung in das Portfolio aufnehmen, indem wir uns im Rahmen einer Nachfolgeregelung mit 11,5 Prozent an der Frey & Winkler GmbH mit Sitz in Königsbach-Stein beteiligten.

Neue Beteiligung an Frey & Winkler GmbH

Frey & Winkler fertigt Präzisionsteile aus Kunststoff und Metall, die unter anderem in der Medizintechnik und der augenoptischen Industrie Anwendung finden. Der Fokus liegt auf der Herstellung kleiner und kleinster Bauteile aus Flüssigsilikon sowie Zweikomponenten-Silikonteilen. Dabei bildet der eigene Werkzeugbau eine wesentliche Voraussetzung für die schnelle und wirtschaftliche Entwicklung neuer Produkte. Von dem Investment versprechen wir uns eine dynamische Entwicklung in der Wachstumsbranche Medizintechnik, die zu einer deutlichen Umsatzausweitung über das derzeitige Niveau von 13 Millionen Euro hinaus führen soll.

Aber auch im bestehenden Portfolio gibt es interessante Entwicklungen. Herausstellen möchten wir drei Unternehmen, die ihre Marktposition durch Zukäufe gestärkt und damit eine verbesserte Ausgangslage für künftige Unternehmenswertsteigerungen geschaffen haben.

Ziemann treibt Integration von Unicorn voran

Das erste Beispiel betrifft unsere auf Geld- und Werttransporte sowie den Handel mit Edelmetal-

len und Sorten spezialisierte Beteiligung Ziemann Sicherheit GmbH. Nachdem Ziemann den ehemaligen Wettbewerber Unicorn Geld- und Wertdienstleistungen GmbH im Jahr 2013 übernommen hat, schreitet die Integration voran. Dabei ging und geht es um den Ausbau der Gesamtstruktur und die nachhaltige Optimierung der auf 2.600 Mitarbeiter und 26 Betriebsstätten angewachsenen Unternehmensgruppe. Zwischenzeitlich wurde die Organisation vereinheitlicht und erheblich gestrafft. So konnten durch die Vergrößerung des Servicegebiets Effizienzverbesserungen wie beispielsweise die Zusammenlegung von Betriebsstätten vorgenommen werden. Aktuell setzt Ziemann neue Standards in der eigenen Branche, indem das Unternehmen in eine moderne Fahrzeugflotte mit weiteren 100 Spezialtransportern investiert.

Die Integration stellt hohe Anforderungen an Mitarbeiter und Management unseres Portfoliounternehmens, an dem GBK seit dem Jahr 2008 mit 7,5 Prozent beteiligt ist. Dennoch sieht sich Ziemann in seinem Kurs bestätigt und erwartet für das laufende Geschäftsjahr in etwa eine, verglichen mit dem Einstiegsjahr, Vervierfachung seines Umsatzes auf über 200 Millionen Euro.

Lück-Gruppe wächst dynamisch

Seit dem Jahr 2012 ist GBK mit 5,5 Prozent an der Lück-Gruppe beteiligt. Unter dem Dach der Holding sind Unternehmen aus den Bereichen Elektro- und Sicherheitstechnik, der HKLS-Branche (Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär) ebenso wie aus dem Energiemanagement und

der IT-Branche gebündelt. Durch organisches Wachstum ebenso wie durch die Übernahme von zwischenzeitlich drei Gesellschaften in den vorgenannten Geschäftsfeldern konnte Lück seine Wettbewerbsposition erheblich stärken und den Umsatz in nur drei Jahren auf über 100 Millionen Euro bei nachhaltiger Profitabilität mehr als verdoppeln. Die gute Ausgangslage nutzten wir nun für eine Umfinanzierung, die im laufenden Geschäftsjahr zu einem realisierten Ergebnisbeitrag in Höhe von rund 0,7 Millionen Euro bei GBK führt.

Overlack kauft zwei Unternehmen zu

Die seit Ende letzten Jahres im GBK-Portfolio befindliche Overlack AG nutzte unsere stille Gesellschaft mit Wandlungsrecht für den Zukauf von gleich zwei Unternehmen. Der Chemikaliendistributor aus Mönchengladbach stärkt durch die Übernahme der Klink-Gruppe mit Rohstoffvertrieben in Deutschland und der Schweiz sowie einem Groß-Tanklager am Rhein bei Ludwigshafen seine Marktposition. Neben der Unterstützung des Vertriebsgebiets in Deutschland, Österreich, Osteuropa und Benelux verspricht sich Overlack durch die Übernahme Synergien im Einkauf und in der Logistik.

Grünes Licht gaben die Kartellbehörden zudem für die Übernahme von Unternehmen der Lansdowne-Gruppe mit operativen Einheiten in England und den Niederlanden. Lansdowne ist ein Nischenanbieter im Bereich der Spezialchemikalien mit einem attraktiven Produktportfolio, das

verstärkt auch auf dem europäischen Kontinent in den Markt gebracht werden soll.

Overlack unterhält somit 38 Standorte in 16 europäischen Ländern. Das Unternehmen erwirtschaftet nach Übernahme einen konsolidierten Umsatz von über 600 Millionen Euro und baut seine Attraktivität für Kunden und Lieferanten aus der Chemieindustrie weiter aus.

Erhöhte Aufmerksamkeit treibt Aktienkurs auf Rekordniveau

Die GBK-Aktie zeigte sich in den vergangenen Wochen weiterhin stark und markierte mit dem Erreichen eines Kurses von 9,30 Euro mehrmals ein Allzeithoch.

Dazu dürfte auch die positive Berichterstattung in den Medien beigetragen haben, die sich zunehmend für GBK als einen kleinen, aber feinen Wert interessieren. Gleich mehrere Anlegermagazine sehen unsere Aktie auf einem guten Weg und weisen auf die Solidität und Attraktivität unserer Gesellschaft hin. Bei weitergehendem Interesse empfehlen wir Ihnen die hierzu erschienenen Artikel im Pressespiegel auf unserer Internetseite unter www.gbk-ag.de.

- Der Vorstand -